

PRESSEMITTEILUNG

9.2.2010

6. Internationale Geothermiekonferenz: Vorläufiges Programm online

Seit heute ist das vorläufige Programm der 6. Internationalen Geothermiekonferenz (IGC 2010) online. Die Konferenz findet vom 19. bis 20. Mai in Freiburg statt und bietet an den beiden Tagen ein umfassendes Einblick in die verschiedenen Aspekte der tiefeingeothermischen Energieerzeugung. Bis 28. Februar kann von einem Frühbuchervorteil profitiert werden.

(Freiburg, 9.2.2010) Das vorläufige Programm der 6. Internationalen Geothermiekonferenz (IGC 2010) ist seit heute online verfügbar. Die Konferenz startet am 19. Mai um 9 Uhr mit dem Short Course "Grundlagen der Reservoirerschließung", der in Kooperation mit Experten der Bohrmeisterschule Celle stattfindet. Er gibt einen fundierten Überblick über die wichtigsten Herausforderungen und wesentlichen Schritte bei einer geothermischen Tiefenbohrung. Der Nachmittag bietet vier verschiedene Workshops: Neben einem Workshop zu internationalen Geothermie-Projekten gibt Workshop II einen Eindruck davon, wie die tiefe Geothermie in die kommunale Energieversorgung eingebunden werden kann. In Workshop III liegt der Fokus auf der Optimierung der Kraftwerkstechnik. In einem vierten Workshop stellt das Unternehmen Schlumberger die Möglichkeiten der optimierten Reservoirerkundung mit der Software Petrel und dem Simulator ECLIPSE vor.

Der Kongress am 20. Mai bietet nach einführenden Key Notes über die Marktentwicklung und Perspektiven der tiefen Geothermie vier Diskussionsforen, deren Podium mit jeweils vier bis fünf Experten besetzt sind. Nach kurzen Impulsvorträgen stehen sie für einen intensiven fachlichen Austausch mit den Teilnehmern bereit. Die Themen der Foren sind: Risikominimierung bei der Reservoirerschließung, seismische Ereignisse durch Geothermieanlagen, Herausforderungen bei der Finanzierung und Aspekte des Kraftwerksbetriebs. Exkursionen zu den Geothermiekraftwerken in Landau und Soultz-sous-forêts am Tag nach der Konferenz runden das Angebot für die Teilnehmer ab und ermöglichen einen Einblick in die Praxis.

Das Branchentreffen ermöglicht dank der internationalen Ausrichtung und deutsch-englischen Simultanübersetzung einen umfassenden Austausch über die aktuellen Herausforderungen der tiefen Geothermie im In- und Ausland. Wie im vergangenen Jahr werden über 200 Fachbesucher aus aller Welt erwartet.

Veranstaltet wird die Internationale Geothermiekonferenz von der Agentur Enerchange. Die Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG als Wirtschaftsförderungs- und Marketinggesellschaft der Stadt Freiburg ist seit 2008 Mitveranstalter der Konferenz. Als Unterstützer für die IGC 2010 konnte unter anderem der GtV-Bundesverband Geothermie (GtV-BV) gewonnen werden, dessen Mitglieder zu Sonderkonditionen an der Konferenz teilnehmen können. Kooperationspartner sind unter anderem die International Geothermal Association (IGA) und das Wirtschaftsforum Geothermie.

Im Rahmen des Frühbucherangebots sind die Teilnahmegebühren bei Anmeldung vor dem 1. März 2010 um 10% ermäßigt. Detailliertere Informationen zu den Teilnahmegebühren, zum Programm und zur Zielgruppe der Konferenz sowie eine Anmeldemöglichkeit finden sich unter www.geothermiekonferenz.de.

.....
**Achtung Redaktionen: Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Marcus Brian,
Tel.: 0761-38 42 10 01, Fax: 0761-38 42 10 05, agentur@enerchange.de.**

Hintergrundinformationen zum Veranstalter: Enerchange ist eine unabhängige Spezialagentur für Informations- und Beratungsdienstleistungen mit Fokus auf Erneuerbare Energien und die nachhaltige Energienutzung. Das Leistungsspektrum der Agentur umfasst die Recherche und das Publizieren von Fachinformationen, die Organisation von Veranstaltungen, die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Beratung von Unternehmen bei der Umsetzung von Erneuerbare-Energie-Projekten.